



SlowVento's Checkliste zum Saisonstart

1. Technischer Zustand des Wohnmobils

- Batterie, Starter- und Aufbaubatterie, prüfen, ggf. Laden → min. 24 Std.
- Beleuchtung (Scheinwerfer, Blinker, Brems- und Rückleuchten), auf Funktion und Dichtheit kontrollieren
- Bremsen & Bremsflüssigkeit, Belagstärke, Scheiben, und Flüssigkeitsstand kontrollieren
- Radmutter nachziehen
- Anbauteile außen (z.B. Fahrradträger, Sat-Anlage, etc.) auf eventuelle Beschädigungen und festen Sitz kontrollieren
- Hupe, auf Funktion prüfen
- Frontscheibe, auf Steinschläge / Risse kontrollieren
- Fälligkeit der HU und Gas-Prüfung kontrollieren (Plaketten check)
- Ggf. Inspektion durchführen lassen, aber mindestens Öl- und Filterwechsel durchführen, die Bremsflüssigkeit alle 2 Jahre wechseln

2. Bereifung & Ausstattung

- Reifenprofil prüfen, mindestens 1,6 mm (Empfehlung: 4 mm oder mehr), Reifenalter (DOT-Nr. prüfen, > 6 Jahre, an Austausch denken) und Reifenzustand (Risse, Beschädigungen, etc.) kontrollieren
- Reifendruck prüfen, (wieder auf „Normalbetrieb-Druck“ ablassen)
- Motoröl, Füllstand prüfen, wenn möglich Getriebeöl Füllstand kontrollieren (5.Gang bei älteren Fiat-Modellen)
- Scheibenwasser, Füllstand prüfen, ggf. „Winter-Wasser“ gegen „Sommerwischwasser“ austauschen
- Gasanlage, Flaschenfüllstand prüfen, ggf. wieder anschließen → auf Dichtheit prüfen → Gasschläuche dürfen nicht älter als 10 Jahre sein □
- Kochfeld, alle Kochstellen auf Funktion und korrektes Abschalten prüfen
- Heizung und Boiler, auf Funktion prüfen (im Vorwege Frischwassertank befüllen)
- Warmwasser prüfen
- Wasseranlage durchspülen und auf eventuelle Leckagen prüfen

3. Wohnmobil-Reinigung

3.1 Außenreinigung

- von oben nach unten putzen
- Dach reinigen und auf Risse, Dellen oder undichte Stellen prüfen (insbesondere, wenn das Wohnmobil im Freien überwintern musste)
- Außenblech reinigen, **Achtung:** Acrylfenster nur mit Spezialreiniger behandeln!
- Dichtungen von Fenstern und Türen mit z.B. Silikonspray behandeln und Scharniere mit z.B. WD40 ölen
- Fenster mit Acrylglasreiniger putzen
- Markise, falls vorhanden, ausfahren, ggf. Antrieb ölen, Markisentuch reinigen, z.B. mit Textilreiniger, trocknen lassen!
- Alle Staufächer kontrollieren (Klappe auf Funktion prüfen, ggf. Scharniere ölen, Dichtungen kontrollieren und mit Silikonspray behandeln. Inhalt vollzählig und ok?, Überflüssiges raus nehmen → unnötiger Ballast!

3.2 Innenreinigung

- gründlich lüften
- Fenster, Dachfenster und Aufbautür auf Dichtheit und Funktion prüfen
- Innenbeleuchtung auf Funktion prüfen
- Innenraum auf Wasserschäden / Schimmel, etc. prüfen
- Polster, Teppiche und Matratzen saugen
- Ablagen, glatte Flächen und Böden wischen
- Kühlschrank und Schränke / Fächer von innen und außen reinigen und bei geöffneter Tür trocknen lassen, ggf. Scharniere ölen
- Ab-/Wassertanks ggf. mit Spezialmittel gegen Bakterien und Algen behandeln, desinfizieren und entkalken

Und was noch?:

- **Verbandskasten:** auf Gültigkeit und Vollzähligkeit prüfen
- **Warndreieck:** auf Funktion prüfen
- **Warnwesten:** für jeden Mitfahrer ein vorhanden?

Last but not least: Papiere überprüfen

Bevor du in die Campingsaison startest, solltest du noch einen Blick auf die Fahrzeugpapiere werfen.

- Sind diese noch vollständig und an ihrem angedachten Platz?
- Ist der Führerschein noch gültig (ab 2013 ausgestellte Führerscheine müssen nach 15 Jahren verlängert werden)? Achte auch auf die Eintragung der einzelnen Führerscheinklassen. Für die LKW-Klassen C1 bzw. C können die Ablauf-Fristen vom Pkw-Führerschein abweichen.

Fazit: alles kein Hexenwerk!

Du siehst, der Check zum Saisonstart ist kein Hexenwerk. Und jeden Defekt, den du vor der Saison beheben kannst, wird dich im Urlaub nicht mehr plagen. Allein das ist schon ein Argument dafür, dass sich der Aufwand lohnt.

SlowVento --> [let's connect](#)

www.slowvento.de wünscht einen guten Saisonstart und gute Fahrt → [let's connect](#)